SGARM
SSMT

Schweizerische Gesellschaft für Arbeitsmedizin
Société Suisse de Médecine du Travail
Swiss Society of Occupational Medicine

Vorstellung

Dr. med. Barbara Schindler Co-Präsidentin
EKAS Arbeitstagung - 12. November 2025

Ursprung und Ziele der Gesellschaft

Ursprung: Gründung 1989

Ziele:

- Förderung der Arbeitsmedizin in der Schweiz.
- Stärkung des Fachgebiets in Wissenschaft, Forschung und Ausbildung.
- Wahrnehmung der fachpolitischen Interessen gegenüber Behörden, Institutionen und der Öffentlichkeit.
- Stärkung der multidisziplinären Zusammenarbeit, insbesondere mit den Bereichen Arbeitshygiene und Arbeitssicherheit.
- Pflege der Beziehungen zu in- und ausländischen Fachgesellschaften.

Mitglieder der Gesellschaft

Ärztinnen und Ärzte mit dem Fähigkeitsausweis für Arbeitsmedizin, dem eidgenössischen Facharzttitel oder MEBEKO Anerkennung eines ausländischen Facharzttitels.

Wir sind eine Fachgesellschaft, die sich der Qualität und Professionalität verschrieben hat.

Die Rolle der Arbeitsmedizin in der Schweiz

Kerntätigkeiten:

- **Prävention:** Schutz der Gesundheit von Arbeitnehmenden vor berufsbedingten Krankheiten und Unfällen.
- **Beratung:** Unternehmen und Arbeitnehmende zu allen Fragen der Gesundheit am Arbeitsplatz beraten.
- **Untersuchung:** Arbeitnehmende mit gefährdenden Tätigkeiten gemäss Reglementen untersuchen, z.B. SUVA, SAMV, Nachtschicht, Mutterschutz.
- **Rehabilitation:** Unterstützung bei der Wiedereingliederung nach Krankheit oder Unfall.
- **Forschung:** Beitrag zu wissenschaftlichen Erkenntnissen im Bereich der Arbeitsgesundheit.

Die Rolle der Arbeitsmedizin in der Schweiz

Relevanz:

Die Arbeitsmedizin ist ein essenzieller Bestandteil der **Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes** (ASGS) und trägt massgeblich zur Produktivität und zum Wohlbefinden in der Arbeitswelt bei. Hier können Sie die Bedeutung von Prävention als Investition in die Zukunft betonen.

Die Schnittstellen

Mögliche Schnittstellen und Kooperationsfelder:

- **Fachliche Expertise:** Die SGARM kann als Expertengremium für die EKAS fungieren, um spezifische arbeitsmedizinische Fragestellungen zu klären.
- **Entwicklung von Richtlinien:** Gemeinsame Erarbeitung von Empfehlungen und Richtlinien für spezifische Branchen oder Risiken.
- **Forschung und Daten:** Nutzung von Erkenntnissen aus der arbeitsmedizinischen Forschung zur Verbesserung von Präventionsstrategien.
- **Aus- und Weiterbildung:** Unterstützung bei der Entwicklung von Bildungsangeboten im Bereich Arbeitsmedizin für Arbeitssicherheitsfachleute (ASA) und andere Akteure.

Gemeinsame Mission

Die Sicherheit und den Gesundheitsschutz in der Schweizer Arbeitswelt zu gewährleisten.

Vision:

Eine enge Zusammenarbeit kann die Präventionsarbeit in der Schweiz nachhaltig stärken und die Wirksamkeit der Massnahmen erhöhen.

Fragen und Antworten

president@sgarm-ssmt.ch